

Zeichenerklärung - Festsetzungen durch Planzeichen

1. Art der baulichen Nutzung

- WA** Allgemeines Wohngebiet gemäss § 4 BauNVO, ausgeschlossen sind Gartenbauzone und Tankstellen gemäss § 4 (3) Nr. 4 u. 5 BauNVO mit den Teilgebieten WA 1 und WA 2
- MI** Mischgebiet gemäss § 6 BauNVO

2. Mass der baulichen Nutzung

- GRZ** Grundflächenzahl, z.B. 0,25 § 19 Abs. 4 BauNVO darf angewendet werden
- II** max. zulässige Zahl der Vollgeschosse, hier zwei das zweite Geschoss ist als Dachgeschoss auszubilden
- WH** maximale Wandhöhe, Definition der WH siehe § 8 Abs. 1 der Satzung Die Höhenlage der Gebäude wird bezogen auf OK EGGFB, siehe § 8 Abs. der Satzung, im übrigen siehe Erschließungsplan Blatt Armens & Baurenzw. Höhenplan für das Baugelände "Am Schulweg".

3. Bauweise, Baufeld

- O** Offene Bauweise (§ 22 BauNVO)
- B** Baugrenzen
- Ü** Überbaubare Fläche für Nebengebäude/Garage - Planzeichen 15.3 der PZVO
- R** vorgeschlagene Richtung des Hauptgebäudes (Richtung, sie darf um 90° gedreht werden, hier von ausgenommen sind die Gebäude bei Bauplatznummern 10/3 Es sind nur Einzelhäuser zulässig

4. Verkehrsflächen

- Y** Verkehrsfläche mit Straßenbegrenzungslinie
- F** Fussweg
- E** Ein- und Ausfahrverbot

5. Grünflächen

- G** Strassenbegleitgrün, öffentlich
- PG** private Grünfläche zur Ortsrandbegrenzung zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern, mindestens zweifache Reihe
- P** zu pflanzende Bäume und Sträucher, Pflanzgebot gemäss § 9 Abs. 1 Ziffer 25 a BauGB

6. Sonstige Planzeichen, Hinweise und Empfehlungen

- G** Grenze des städtischen Geltungsbereiches
- 14** Massangabe
- 127** Flusskennzeichnung
- 127** vorgeschlagene Grundstücksgrenze
- S** Sichtdreieck
- B** Bauplatznummer
- 127** vorgeschlagene Gebäude mit Ausrichtung
- 127** vortretendes Gebäude
- MI, WA, O, II** M = Art der baulichen Nutzung, z.B. Mischgebiet
O = Grundflächenzahl, z.B. 0,3
II = Bauweise, hier offene Bauweise
II = Zahl der Vollgeschosse, siehe auch § 8 der Satzung
- bestehende Hauptwasserleitung, wird in die Planstasse verlagert

Hinweis:
Bemüht sich das wild abbildende Wesen aus dem östlichen Hainbezirk "Schöner Berg" wagt die Gemeinde, darauf hin, dass sich hier jeder Bauherr selbst durch geeignete Massnahmen, wie z.B. Regeln im Umgang mit der Bepflanzung und Einhalten bestimmter Regeln, behilflich machen muss. Insbesondere ist zu beachten, dass die Planung der einzelnen Häuser ist für die vorgewarnten Schutzanforderungen auf der Hainebene Beratung durch einen Fachmann (Baugenieur/Architekt) einzuholen. Der Kellerist nach dem höchsten Stand der Technik, was sich auszuführen. Siehe auch Technischer Hinweis im Kaufvertrag.

Verfahrensvermerke

1. Aushangbeschluss des Bebauungsplanes "Schulweg" am 17.01.2008.
2. Ortsliche Bekanntheit des Aushangbeschlusses § 2 Abs. 1 BauGB am 29.04.2008 mit Hinweis auf das beschriebene Verfahren des Bebauungsplanverfahrens in der Fassung vom 24.04.2008.
3. Öffentlichkeitsbeteiligung gemäss § 3 (1) BauGB in der Zeit vom 1.05.2008 bis 13.06.2008.
4. Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange im Sinne von § 13 V.m. § 4 (1) BauGB mit Schreiben vom 08.05.2008 und Termin 13.06.2008.
5. Der Gemeinderat Friesenried nimmt die Stellungnahmen und Anregungen der Öffentlichkeit zur Beteiligung und der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis, wägt ab und fasst am 30.06.2008 den Satzungsbeschluss.

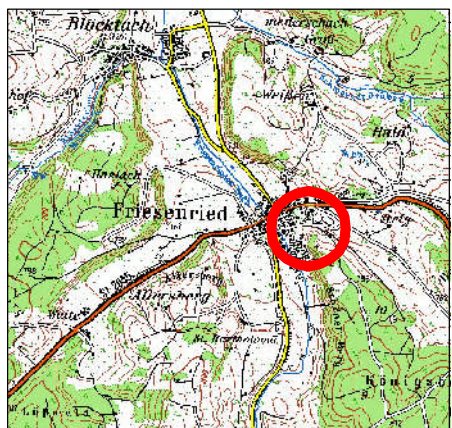
Die ordnungsgemässe Durchführung der oben genannten Verfahrensschritte wird hiermit bestätigt.
Friesenried, den 2008

Wolfgang Gerum, 1. Bürgermeister Siegel

6. Ortsliche Bekanntheit des Bebauungsplanes am 2008. Minder Bekanntheit ist der Bebauungsplan "Schulweg" hinsichtlich der aus dem bestehenden Bebauungsplan "Stokkmass" erbezogenen zwei Grundstücken, Flur Nr. 127/1 und 127/2 TF in der Fassung vom 2008 eingeklagten.

Friesenried, den 2008

Wolfgang Gerum, 1. Bürgermeister Siegel



Gemeinde Friesenried
Landkreis Ostallgäu

Bebauungsplan gemäß § 13a BauGB
"Schulweg"

abtPlan
Gerhard Abt, Stadtplaner

Am Rudersbühl
87616 Marktoberdorf
Tel: 08342-98888
Fax: 08342-98882
E-Mail: abtplan@abtplan.de

in der Fassung vom 30.06.2008 - Satzungsbeschluss